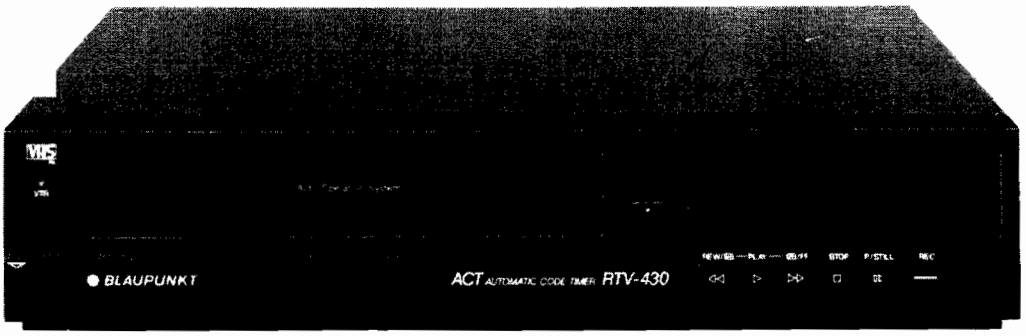
V05296

BLAUPUNKT

# Video Recorder
# RTV-430

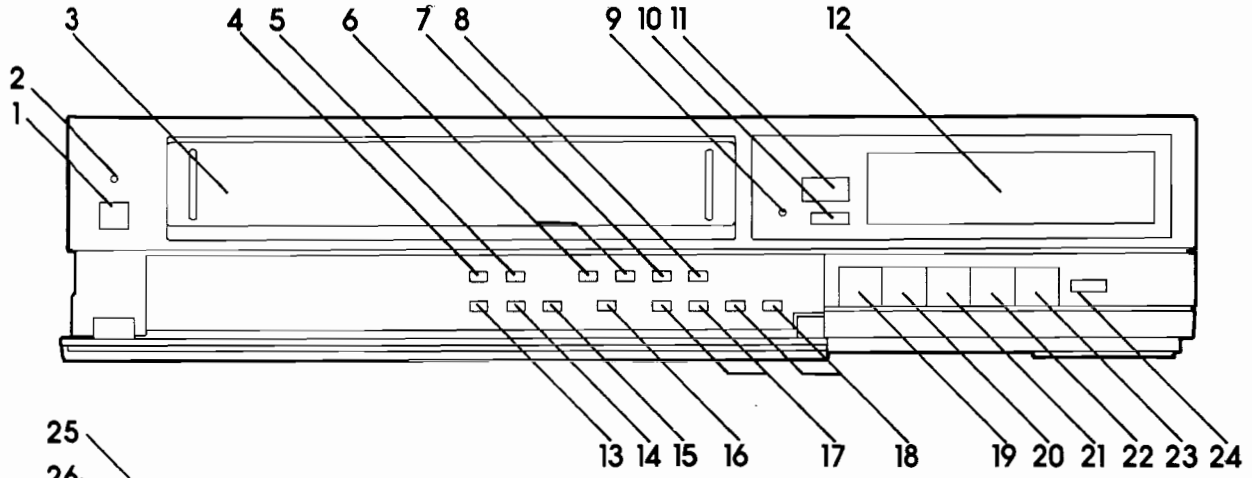
VHS PAL HQ

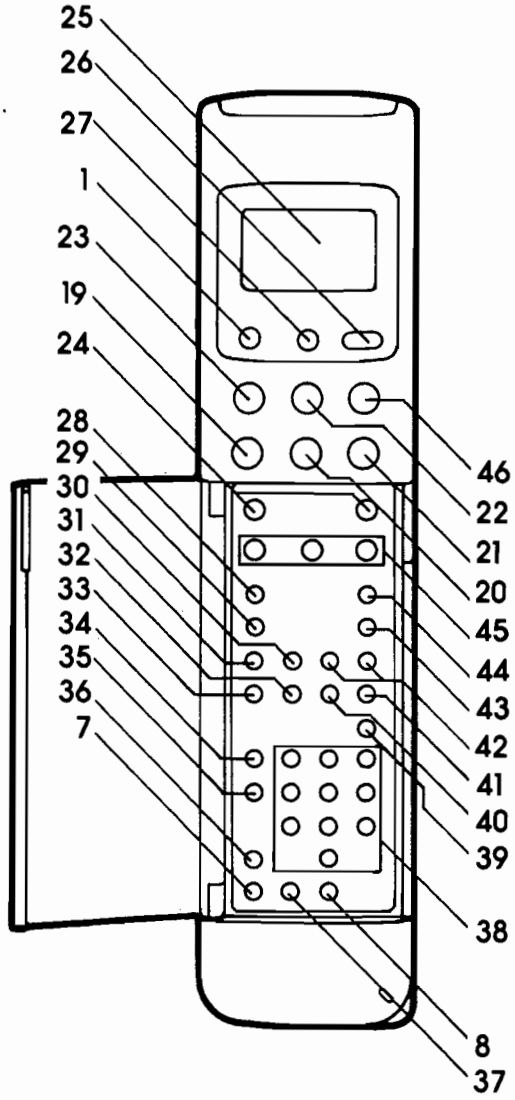


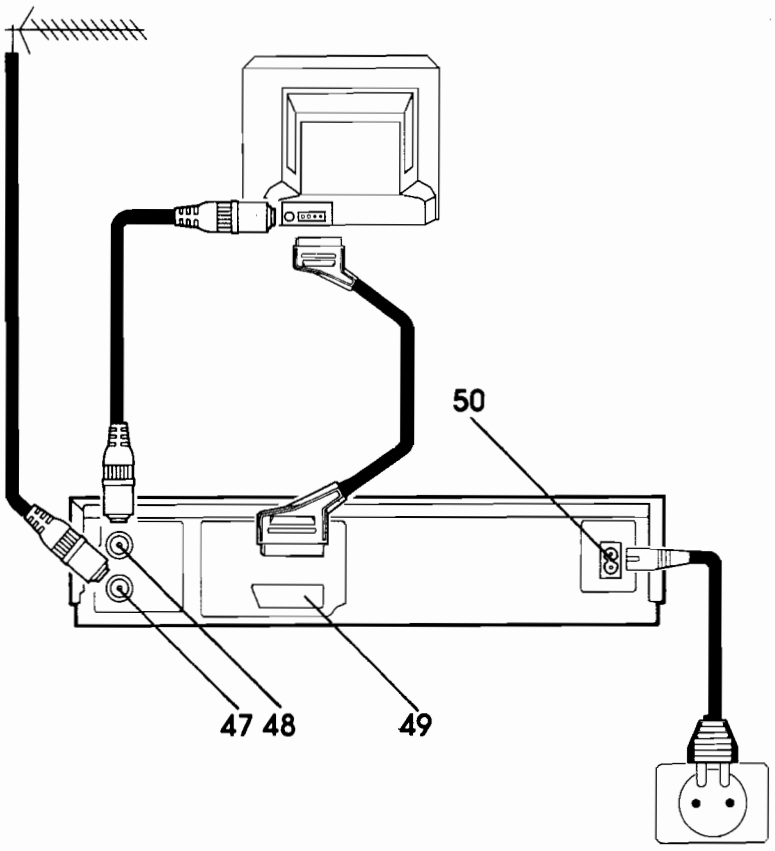
Video

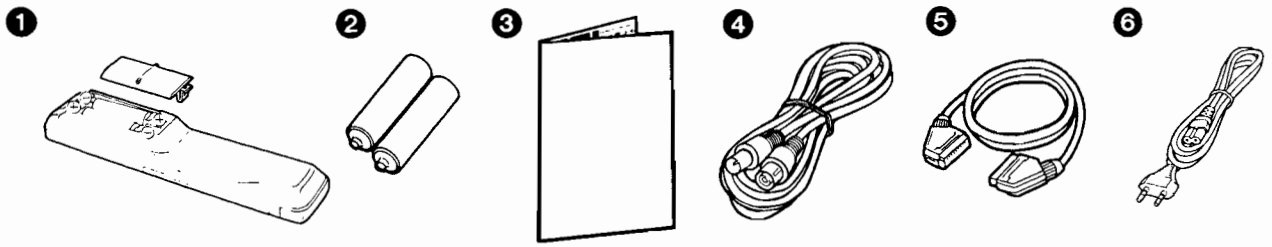
## Bedienungsanleitung

Druck: Schaltungsdienst Lange, Berlin (Germany)


3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
2
1
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24


25
26
27
1
23
19
24
28
29
30
31
32
33
34
35
36
7
46
22
21
20
45
44
43
42
41
40
39
38
8
37


50
47
48
49


1
2
3
4
5
6

# *Inhalt* *Seite*


Anschlüsse ..... 4
Die Fernbedienung ..... 4
Einstellung der Fernsehprogramme im Videorecorder ..... 4
Einstellung der Uhr ..... 5
Einstellung der Uhr über Strichcode
Einstellung der Uhr mit den Tasten am Videorecorder
Automatischer Betrieb ..... 5
Automatische Wiedergabefunktionen
Wiedergabe ..... 6
Fernsehprogramm-Aufnahme ..... 7
OTR-Funktion ..... 7
(„One-Touch"-Timer-Aufnahme)
Timer-Programmierung ..... 8
Timer-Programmierung über Strichcode
Timer-Programmierung am Videorecorder
Timer-Programmierung mit der Fernbedienung
Index-Suchlauf ..... 11
Index-Suchlauf
Index Scan-Suchlauf
Index Repeat-Wiedergabe
Zeitsuchlauf ..... 12
Überspielen (Kopieren) ..... 12
Vor Inanspruchnahme des Kundendienstes ..... 13
Technische Daten ..... hinterer Einband


# *Beachten Sie beim Aufstellen*

- Den Videorecorder auf eine feste und ebene Unterlage stellen.
- Den Videorecorder nicht in der Nähe von Geräten aufstellen, die ein starkes Magnetfeld erzeugen (z. B. Motoren, Transformatoren, Lautsprecher)
- Keine schwere Gegenstände oder Gefäße mit Flüssigkeit auf den Videorecorder stellen und darauf achten, daß die Luftzirkulation nicht beeinträchtigt ist.
  Die Lüftungsschlitze dürfen nicht verdeckt werden.

## Zu Ihrer Sicherheit

Schützen Sie den Videorecorder vor Feuchtigkeit. Sie vermeiden dadurch Kurzschlüsse und schützen sich vor elektrischem Schlag. Öffnen Sie nicht das Gehäuse. Im Geräteinneren gibt es keine Teile, die von einem Nichtfachmann gewartet werden müssen. Wenden Sie sich bei Reparaturen an einen Fachmann.

**Achtung!**
Nur durch Ziehen des Netzsteckers ist der Videorecorder vom Wechselstromnetz getrennt. Dieses Modell entspricht der EG-Richtlinie 87/308/EEC (für Funkstörungsschutz).

**Allgemeine Hinweise**

- Dieser Videorecorder kann Fernsehprogramme in der Farbnorm (Farbsystem) PAL B/G und SECAM B/G empfangen, aufnehmen und wiedergeben.
- Die Hinweiszahlen (1) bis (50), im laufenden Text dieser Bedienungsanleitung, beziehen sich auf die Abbildungen von Videorecorder und Fernbedienung auf Seite 3.
  Die Hinweiszahlen ❶ bis ❻ beziehen sich auf das mitgelieferte Zubehör.
- Den Videorecorder sollten Sie nicht unmittelbar nach dem Transport, von einem kalten in einen warmen Raum oder umgekehrt, benutzen. Warten Sie mit der Inbetriebnahme solange, bis er die jeweilige Raumtemperatur angenommen hat.
- Falls Ihr Videorecorder einmal nicht richtig funktionieren sollte, so beachten Sie bitte zuerst die Hinweise „VOR INANSPRUCHNAHME DES KUNDENDIENSTES" auf seite 13.
- Beachten Sie bitte, daß das Aufnehmen von bespielten Bändern, Schallplatten oder anderem veröffentlichen Material, Urheberrechte verletzen kann.
- Bei Gewitter ist es möglich, daß der Videorecorder durch direkten Blitzschlag, in die Antennenanlage oder ins Stromnetz, beschädigt wird. Dies können Sie nur verhindern, wenn Sie Antennenstecker und Netzstecker ziehen.

# Anschlüsse

1. Ziehen Sie den Antennenstecker aus der Buchse Ihres Fernsehgerätes und stecken ihn in die Buchse **RF IN** (47) des Videorecorders.
2. Verbinden Sie den Antennenanschluß des Fernsehgerätes über das mitgelieferte Antennenkabel ❹ mit der Buchse **RF OUT** (48) des Videorecorders.
3. Verbinden Sie die Buchse **EURO AV** (49) des Videorecorders über das mitgelieferte Euro-AV-Kabel ❺ mit dem Euro-AV Anschluß am Fernsehgerät.
4. Verbinden Sie den Netzeingang **AC IN** (50) am Videorecorder über das mitgelieferte Netzkabel ❻ mit einer Netzsteckdose.

# Die Fernbedienung

## *(mit eingebauten Strichcode-Leser)*

Die Fernbedienung wird von zwei Batterien vom TYP UM3 (IEC-Kennung R6) mit Spannung versorgt.

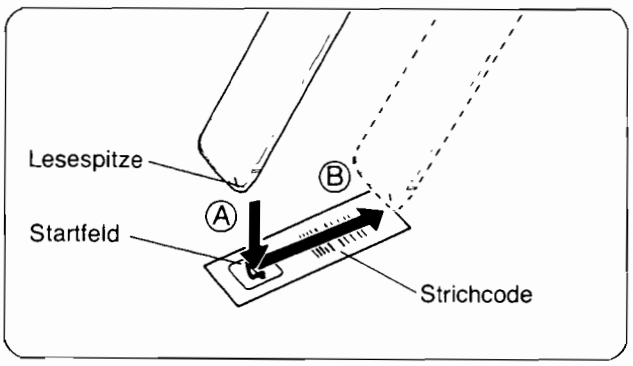
- Legen Sie Batterien ❷ in die Fernbedienung ❶ ein. Achten Sie beim Betrieb darauf, die Fernbedienung direkt auf das Empfangsfenster (11) am Videorecorder zu richten.

**Bitte beachten:**

- Beim Einsetzen der neuen Batterien darauf achten, daß die Polarität nicht vertauscht wird.
- Falls die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzt wird, sollten die Batterien herausgenommen und an einem kühlen, trockenem Ort aufbewahrt werden.
- Verbrauchte Batterien sofort auswechseln.

**Schützen Sie die Umwelt!**
**Verbrauchte Batterien und Akkus gehören nicht in den Hausmüll!**
Bitte bei Ihrem Fachhändler oder einer Sammelstelle für Sonderstoffe abliefern.

### Einlesen des Strichcodes




Ⓐ Die Lesespitze auf das quadratische Startfeld stellen.

Ⓑ Den Strichcode zügig in der Pfeilrichtung, bis nach dem letzten Strich, überstreichen.
- Ein Piepton bestätigt das korrekte Einlesen und in der Anzeige erscheinen die Daten. Wenn Sie keinen Piepton hören, den Strichcode erneut überstreichen.

# Einstellung der Fernsehprogramme im Videorecorder

Es können bis zu 99 Fernsehprogramme eingestellt werden.
Drücken Sie die Taste **VTR** (1), um den Videorecorder einzuschalten. Die entsprechende Anzeige (2) leuchtet auf.

1. Drücken Sie die Taste **PRESET/FINE/NORMAL** (13) für den Beginn der Einstellung.
2. Drücken Sie die Tasten **CHANNEL** „∨" und „∧" (17) um den Programmplatz zu wählen, auf dem das Fernsehprogramm empfangen werden soll.
3. Drücken Sie die Taste **TRACKING/V-LOCK** „+" oder „−" (6), um ein Fernsehprogramm zu suchen und automatisch zu speichern.
   Möchten Sie auf diesem Programmplatz ein anderes Fernsehprogramm sehen, so drücken Sie erneut die Taste **TRACKING/V-LOCK** „+" oder „−" (6).
4. Drücken Sie die Taste **CHECK/PROG.** „−" (5) zur Wahl des Farbfernsehsystems (PAL B/G oder SECAM B/G).
   - **PAL B/G:** Die Anzeige „MESECAM" (9) darf nicht leuchten.
   - **SECAM B/G:** Die Anzeige „MESECAM" (9) muß leuchten.

Wiederholen Sie Schritt 2 bis 4 für jeden einzelnen Programmplatz, auf dem ein Fernsehprogramm gespeichert werden soll.

5. Drücken Sie nach beendeter Einstellung aller gewünschten Fernsehprogramme die Taste **PRESET/FINE/NORMAL** (13) zweimal.

### Feinabstimmung, wenn erforderlich

Bei einer ungünstigen Empfangslage können Sie die Einstellung korrigieren und dadurch die Bildqualität eventuell verbessern.
Drücken Sie die Taste **PRESET/FINE/NORMAL** (13) zweimal und anschließend die Taste **TRACKING/V-LOCK** „+" oder „−" (6), bis das Fernsehprogramm optimal abgestimmt ist.

- Drücken Sie die Taste **AFC/VPS** (14) um zur ursprünglichen Abstimmung zurückzukehren.

Drücken Sie dann die Taste **PRESET/FINE/NORMAL** (13) einmal.

### Sperren unbelegter Programmplätze

Drücken Sie die Taste **PREST/FINE/NORMAL** (13).
Wählen Sie mit den Tasten **CHANNEL** „∨" oder „∧" (17) den Programmplatz auf dem kein Fernsehprogramm empfangen werden soll und drücken dann die Taste **CLEAR** (15).
Drücken Sie die Taste **PRESET/FINE/NORMAL** (13) zweimal.

- Um die Sperrung eines Programmplatzes rückgängig zu machen, wiederholen Sie den Vorgang.

# Einstellung der Uhr

Drücken sie die Taste **VTR** (1), um den Videorecorder einzuschalten.

### Einstellung der Uhr über Strichcodes in der mitgelieferten Programmier-Tabelle ❸

1. Drücken Sie die Tast **ACT ON/OFF** (27) auf der Fernbedienung. (Das Anzeigefeld leuchtet).
2. Überstreichen Sie den Strichcode **„EINSTELLUNG DER UHRZEIT/SETTING OF THE CLOCK"**.
3. Überstreichen Sie den entsprechenden Strichcode in der jeweiligen Spalte zur Einstellung von Datum und Uhrzeit.
   - Für das Jahr in der Spalte **JAHR/YEAR**
   - Für den Monat in der Spalte **MONAT/MONTH**
   - Für den Kalendertag in der Spalte **TAG/DATE**
   - Für die Stunde in der Spalte **STARTZEIT/START TIME**
   - Für die Minute in der Spalte **MIN**
4. Drücken Sie die Taste **TRANSMIT** (26), während Sie die Fernbedienung auf das Empfangsfenster am Videorecorder richten.

Wenn innerhalb von 4 Minuten keine Bedienung vorgenommen wird, schaltet sich der Strichcode-Leser zur Schonung der Batterie aus und die Anzeige erlischt.

- Die Strichcodes **VTR1** und **VTR2** können nicht mit diesem Gerät verwendet werden. Falls der Strichcode **„VTR2"** versehentlich überstrichen wurde, überstreichen Sie sofort den Strichcode **„VTR1"**, wonach die Anzeige **„VTR2"** vom Anzeigefeld der Fernbedienung verschwindet.

### Einstellung der Uhr mit den Tasten am Videorecorder

1. Drücken Sie die Taste **CLOCK** (4) für den Beginn der Einstellung.
2. Drücken Sie die Tasten **TRACKING/V-LOCK** „+" und „−" (6) zur Einstellung im jeweils blinkenden Eingabefeld.
3. Drücken Sie die Taste **NEXT** (16), um in das jeweils nächste Eingabefeld weiterzuschalten. (Jahr, Monat, Kalendertag, Stunde, Minute).
4. Drücken Sie (z. B. am Zeitzeichen) die Taste **NEXT** (16), um die Uhr mit dieser Uhrzeiteinstellung zu starten.

# Automatischer Betrieb

### Einschaltautomatik

Nach dem Einsetzen einer Cassette schaltet sich der Videorecorder automatisch ein.

### Automatischer Wiedergabestart

Nach dem Einsetzen einer Cassette mit herausgebrochener Löschschutzlasche beginnt automatisch die Wiedergabe.

### Rückspulautomatik

Nach Erreichen des Bandendes während der Aufnahme (außer bei OTR- und Timer-Aufnahmen) oder Wiedergabe spult der Videorecorder das Band automatisch an den Anfang zurück.

### Cassetten-Auswurf

Auch wenn der Videorecorder ausgeschaltet ist, kann eine Cassette durch einfaches Drücken der Taste **EJECT** (10) ausgeworfen werden. Der Videorecorder schaltet sich dazu vorübergehend ein, stößt die Cassette aus und schaltet sich danach automatisch aus.

### Automatische Spurlageregelung

Sobald die Wiedergabe nach dem Einsetzen einer Cassette beginnt, wird die Spurlage automatisch geregelt.

### Automatische Wiedergabefunktionen

Durch Drücken einer einzigen Taste können verschiedene automatische Wiedergabefunktionen aktiviert werden.

- **Wiedergabe-Wiederholung**
  Drücken Sie die Taste **REPEAT** (33).
  Die Wiedergabe wird vom Bandanfang bis zum Ende des aufgenommenen Teils automatisch wiederholt.
- **Memory-Wiedergabe**
  Drücken Sie die Taste **MEMORY** (32).
  Das Band wird schnell bis zur Bandzähl-Anzeige „0:00.00" vor- oder zurückgespult und beginnt dann mit der Wiedergabe.
- **Sleep-Wiedergabe**
  Drücken Sie die Taste **SLEEP** (40).
  Die Wiedergabe beginnt sofort. Am Aufnahmeende wird das Band an den Anfang zurückgespult, und der Videorecorder schaltet sich aus.
- **Wiedergabestart nach Rückspulen**
  Drücken Sie die Taste **REWIND** (41).
  Das Band wird an den Anfang zurückgespult und beginnt dann mit der Wiedergabe.

# Wiedergabe

Drücken Sie die Taste **VTR** (1), um den Videorecorder einzuschalten.

1. Eine bespielte Cassette ins Cassettenfach (3) einschieben.
2. Drücken Sie die Taste **PLAY** (20).
3. Um die Wiedergabe zu beenden, drücken Sie die Taste **STOP** (22).

### Wahl des Farbfernsehsystems

Drücken Sie die Taste **PAL/MESECAM** (8) zur Wahl des Farbfernsehsystems (PAL B/G oder SECAM B/G), mit dem die Cassette bespielt wurde.

- **PAL B/G:** Die Anzeige „MESECAM" (9) darf nicht leuchten.
- **SECAM B/G:** Die Anzeige „MESECAM" (9) muß leuchten.

### Verschiedene Betriebsvorgänge bei normaler Wiedergabe

- Drücken Sie die Taste **FF** (21) für Bildsuchlauf in Vorwärtsrichtung oder die Taste **REW** (19) für Bildsuchlauf in Rückwärtsrichtung.
  Die Taste **PLAY** (20) drücken, um die normale Wiedergabe fortzusetzen
- Drücken Sie die Taste **P./STILL** (23), um ein Standbild zu betrachten.
  Die Taste erneut drücken, um die Wiedergabe fortzusetzen.
- Drücken Sie die Taste **STILL ADV** (46) während der Standbild-Wiedergabe, um das Standbild um ein Teilbild weiterzuschalten.
  Die Taste **P./STILL** (23) drücken, um die normale Wiedergabe fortzusetzen.
- Drücken Sie die Taste **SLOW** (45) für Zeitlupen-Wiedergabe, wobei die Bandgeschwindigkeit mit den Tasten „+" und „−" (45) eingestellt werden kann.
  Die Taste **PLAY** (20) drücken, um die normale Wiedergabe fortzusetzen.

Wenn der Suchlaufbetrieb in Vorwärts- oder Rückswärtsrichtung länger als 10 Minuten ausgeführt wird, schaltet das Gerät automatisch auf normale Wiedergabe um.

Wenn die Standbild- oder Zeitlupen-Wiedergabe länger als 5 Minuten ausgeführt wird, schaltet das Gerät automatisch auf Stop um.

### Zum schnellen Vor- und Rückspulen aus der Stop-Betriebsart

- Drücken Sie die Taste **FF** (21), um das Band schnell vorzuspulen.
- Drücken Sie die Taste **REW** (19), um das Band zurückzuspulen.

### Szenen überspringen

Drücken Sie die Taste **SKIP** (39) während der Wiedergabe. Es werden 30 Sekunden der normalen Wiedergabedauer, im Bildsuchlauf in Vorwärtsrichtung, übersprungen.

- Bei jedem Drücken der Taste **SKIP** (39) werden nacheinander 30, 60, 90 und 120 Sekunden als Intervall eingestellt.

### Zum Betrachten einer Fernsehsendung

Halten Sie die Taste **MONITOR** (29) bei normaler oder Standbild-Wiedergabe gedrückt, um das Bild des am Videorecorder eingestellten Fernsehprogramms zu betrachten.

### Umschalten der Anzeige (12)

Drücken Sie die Taste **CLOCK/COUNTER** (28), um zwischen Uhrzeit und Bandlaufzeit bzw. umgekehrt umzuschalten.

- Wenn sich die Anzeige beim Vorspulen, Rückspulen oder einem beliebigen Wiedergabevorgang nicht ändert, bedeutet dies, daß sich auf dem betreffenden Bandabschnitt keine Aufnahme befindet.
- Beim Einsetzen einer Cassette wird die Bandlaufzeit auf „0:00.00" zurückgestellt.
- Drücken Sie die Taste **RESET** (44), um die Bandlaufzeit auf „0:00.00" zu stellen.

### Zum Einstellen der Spurlage

Wenn Störstreifen im Wiedergabebild auftreten, drücken Sie die Taste **TRACKING/V-LOCK** „+" oder „−" (6 oder 42), um die Störstreifen zu beseitigen.
Um auf die automatische Spurlageregelung zurückzuschalten, drücken Sie die beiden Tasten **TRACKING/V-LOCK** „+" und „−" (6 oder 42) gleichzeitig.

### Zum Einstellen der Spurlage bei Zeitlupen-Wiedergabe

Wenn Störstreifen bei der Standbild-Wiedergabe, Einzelbild-Weiterschaltung oder Zeitlupen-Wiedergabe im Bild auftreten, schalten Sie zunächst auf Zeitlupen-Wiedergabe und drücken dann die Tasten **TRACKING/V-LOCK** „+" und „−" (6 oder 42), um die Störstreifen zu beseitigen.

### Zur Standbild-Einstellung

Wenn das Bild bei Standbild-Wiedergabe vertikal „zittert", drücken Sie die Taste **TRACKING/V-LOCK** „+" oder „−" (6 oder 42).

# *Fernsehprogramm-Aufnahme*

Drücken Sie die Taste **VTR** (1), um den Videorecorder einzuschalten.

1. Eine Cassette (mit Löschschutzlasche) ins Cassettenfach (3) einschieben.
2. Drücken Sie die Tasten **CHANNEL** „∨" oder „∧" (17) zur Wahl des gewünschten Fernsehprogramms.
3. Drücken Sie die Taste **REC** (24).
4. Drücken Sie die Taste **STOP** (22), um die Aufnahme zu beenden.

### Zum vorübergehenden Unterbrechen der Aufnahme

Drücken Sie die Taste **P./STILL** (23).
Die Taste erneut drücken, um die Aufnahme danach fortzusetzen.

### Betrachten eines Fernsehprogramms beim Aufnehmen eines anderen

Wählen Sie am Fernsehgerät das gewünschte Fernsehprogramm.

# *OTR-Funktion*

## *(„One-Touch" Timer-Aufnahme)*

Die Ausschaltzeit einer OTR-Aufnahme kann auf die Minute genau eingestellt werden. Nach Erreichen der OTR-Ausschaltzeit schaltet sich der Videorecorder automatisch aus.
Drücken Sie die Taste **VTR** (1), um den Videorecorder einzuschalten.

1. Eine Cassette (mit Löschschutzlasche) einschieben.
2. Drücken Sie die Tasten **CHANNEL** „∨" und „∧" (17) zur Wahl des Programmplatzes.
3. Drücken Sie die Tasten **OTR OFF** „+" und „−" (18) zur Einstellung der OTR-Ausschaltzeit.

Überzeugen Sie sich, daß sich die eingestellte Zeit für die OTR-Aufnahme, nicht mit einer normalen Timer-Programmierung überschneidet. Eine OTR-Aufnahme hat grundsätzlich Vorrang vor einer normalen Timer-Aufnahme.

- Falls der Videorecorder nicht zur eingestellten Ausschaltzeit abschaltet, wird die Aufnahme durch das VPS-Signal gesteuert (VPS-Anzeige leuchtet).

### Zum Unterbrechen einer OTR-Aufnahme

Drücken Sie die Taste **VTR** (1), um den Videorecorder auszuschalten.

### Während der OTR-Aufnahme

- Um die gegenwärting Uhrzeit anzeigen zu lassen, drücken Sie die Taste **CHECK/PROG.** (5).
- Um die Bandlaufzeit anzeigen zu lassen, drücken Sie die Taste **CLOCK/COUNTER** (28).
- Um die OTR-Ausschaltzeit zu ändern, drücken Sie die Tasten **OTR OFF** „+" und „−" (18) zur Einstellung der neuen OTR-Ausschaltzeit.

# *Timer-Programmierung*

Maximal 8 Timer-Aufnahmen können im voraus programmiert werden, einschließlich der Programmierung auf täglicher (jeden Tag zum gleichen Zeitpunkt) und wöchentlicher Basis (jede Woche am gleichen Wochentag und zum gleichen Zeitpunkt). Jede programmierte Timer-Aufnahme belegt einen Timerplatz von 1 bis 8.

## *Timer-Programmierung über Strichcodes in der mitgelieferten Programmier-Tabelle ❸*

1. Drücken Sie die Taste **ACT ON/OFF** (27) auf der Fernbedienung. (Die Anzeige leuchtet.)
2. Überstreichen Sie den entsprechenden Strichcode in der Spalte **„PROGR.-PLATZ/CHANNEL"** zur Wahl des Programmplatzes.
3. Überstreichen Sie den entsprechenden Strichcode in der Spalte **„TAG/DATE"** zur Wahl des Kalendertages.
4. Überstreichen Sie den entsprechenden Strichcode in der Spalte **„STARTZEIT/START TIME"** zur Wahl der Einschaltzeit „Stunde".
5. Überstreichen Sie den entsprechenden Strichcode in der Spalte **„MIN"** zur Wahl der Einschaltzeit „Minute".
6. Überstreichen Sie den entsprechenden Strichcode in der Spalte **„STOPPZEIT/END TIME"** zur Wahl der Ausschaltzeit „Stunde".
7. Überstreichen Sie den entsprechenden Strichcode in der Spalte **„MIN"** zur Wahl der Ausschaltzeit „Minute".
8. Drücken Sie die Taste **TRANSMIT** (26), während Sie die Fernbedienung auf das Empfangsfenster am Videorecorder richten.

Wenn innerhalb von 25 Sekunden keine Bedienung vorgenommen wird, schaltet sich der Strichcode-Leser zur Schonung der Batterie aus und die Anzeige erlischt.

### Für unmittelbare Programmierung einer weiteren Timer-Aufnahme

Überstreichen Sie den Strichcode **„LÖSCHEN/CANCEL"** und wiederholen Sie dann die Schritte 2 bis 8.

### Programmierung einer Timer-Aufnahme jeden Tag zum gleichen Zeitpunkt

Anstelle des Kalendertages in Schritt „3" überstreichen Sie in der Spalte **„TÄGLICH/EVERYDAY"** den Strichcode für die gewünschte Tagesgruppe.

**(SU–SA):** Aufnahme von Sonntag bis Samstag
**(MO–FR):** Aufnahme von Montag bis Freitag
**(MO–SA):** Aufnahme von Montag bis Samstag

### Programmierung einer Timer-Aufnahme jede Woche am gleichen Wochentag

Anstelle des Kalendertages in Schritt „3" überstreichen Sie in der Spalte **„WÖCHENTLICH/EVERYWEEK"** den Strichcode für den gewünschten Wochentag.
Dabei bedeuten:
**SU**=Sonntag, **MO**=Montag, **TU**=Dienstag,
**WE**=Mittwoch, **TH**=Donnerstag, **FR**=Freitag,
**SA**=Samstag

### Für eine Timer-Aufnahme über die Buchse EURO AV (49)

Überstreichen Sie den Strichcode **„AV1"** in der Spalte **„PROGR.-PLATZ/CHANNEL"** in Schritt 2.

### VPS-Funktion

Die VPS-Anzeige erscheint automatisch, um eine VPS-geteuerte Timer-Aufnahme zu programmieren. Wenn die VPS-Funktion nicht verwendet werden soll, überstreichen Sie den Strichcode „VPS ON/OFF" (die Anzeige „VPS" erlischt) bevor Sie die Daten zum Videorecorder übertragen.

### Ein-/Ausschalten der Timer-Aufnahmefunktion

Um nach erfolgter Timer-Programmierung den Videorecorder benutzen zu können, muß die Timer-Aufnahmefunktion ausgeschaltet werden.
Überstreichen Sie den Strichcode **„TIMER ON/OFF"** und übertragen Sie die Daten in den Videorecorder, um die Timer-Aufnahmefunktion aus- und später wieder einzuschalten.

### Überprüfen einer Timer-Programmierung

Überstreichen Sie den Strichcode **„PRÜFEN/CHECK"** und übertragen Sie die Daten in den Videorecorder Drücken Sie dann wiederholt die Taste **TRANSMIT** (26), um die programmierten Daten auf den Timerplätzen 1 bis 8 anzeigen zu lassen.

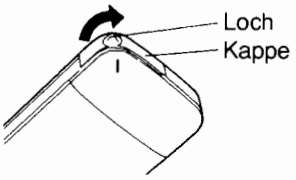
### Löschen einer Timer-Programmierung

Überstreichen Sie den Strichcode **„PRÜFEN/CHECK"** und übertragen Sie die Daten in den Videorecorder, bis die Programmierung angezeigt wird, die gelöscht werden soll.
Überstreichen Sie den Strichcode **„LÖSCHEN/CANCEL"** und übertragen Sie die Daten in den Videorecorder.

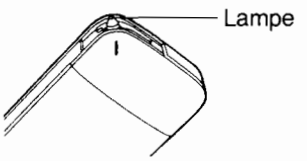
### Wenn die Strichcodes nicht eingelesen werden können

Die Spitze des Strichcode-Lesers ist wahrscheinlich mit Schmutz oder Staub verstopft.

1. Nehmen Sie die Kappe des Strichcode-Lesers ab und entfernen Sie Schmutz und Staub vom Loch in der Kappe.




2. Reinigen Sie die Spitze der Lampe vorsichtig mit einem weichen Tuch und bringen Sie die Kappe wieder so an, daß sie mit einem Klickgeräusch einrastet.



# *Timer-Programmierung*

## *(Fortsetzung)*

## *Timer-Programmierung am Videorecorder*

1. Drücken Sie die Taste **CHECK/PROG.** (5) zur Wahl eines Timerplatzes (1 bis 8).
2. Drücken Sie die Tasten **TRACKING/V-LOCK** „+" und „−" (6) zur Einstellung im jeweils blinkenden Eingabefeld.
3. Drücken Sie die Taste **NEXT** (16), um in das jeweils nächste Eingabefeld weiterzuschalten. (Programmplatz, Kalendertag, Einschaltzeit „Stunde", Einschaltzeit „Minute", Ausschaltzeit „Stunde" und Ausschaltzeit „Minute".)
4. Drücken Sie die Taste **TIMER REC** (7), um die Timer-Aufnahmefunktion einzuschalten.

### Für unmittelbare Programmierung einer weiteren Timer-Aufnahme

Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3 für alle weiteren Timer-Programmierungen, bevor die Taste **TIMER REC** (7) gedrückt wird.

### Programmierung einer Timer-Aufnahme jeden Tag zum gleichen Zeitpunkt

Anstelle des Kalendertages in Schritt 2 wählen Sie mit der Taste **TRACKING/V-LOCK** „−" (6) die Anzeige für die gewünschte Tagesgruppe.

- Aufnahme von Sonntag bis Samstag:
  **SU MO TU WE TH FR SA**
- Aufnahme von Montag bis Freitag:
  **MO TU WE TH FR**
- Aufnahme von Montag bis Samstag:
  **MO TU WE TH FR SA**

### Programmierung einer Timer-Aufnahme jede Woche am gleichen Wochentag

Anstelle des Kalendertages in Schritt 2 wählen Sie mit der Taste **TRACKING/V-LOCK** „−" (6) die Anzeige für den gewünschten Wochentag.
Dabei bedeuten:
**SU**=Sonntag, **MO**=Montag, **TU**=Dienstag,
**WE**=Mittwoch, **TH**=Donnerstag, **FR**=Freitag,
**SA**=Samstag

### Für eine Timer-Aufnahme über die Buchse EURO AV (49)

Drücken Sie die Taste **TRACKING/V-LOCK** „+" oder „−" (6) in Schritt „2" zur Wahl von Programmplatz-Anzeige „A1".

### VPS-Funktion

Die VPS-Anzeige erscheint automatisch, um eine VPS-gesteuerte Timer-Aufnahme zu programmieren. Wenn die VPS-Funktion nicht verwendet werden soll, drücken Sie die Taste **AFC/VPS** (14) bevor die Taste **TIMER REC** (7) gedrückt wird.

### Ein-/Ausschalten der Timer-Aufnahmefunktion

Um nach erfolgter Timer Programmierung den Videorecorder benutzen zu können, muß die Timer-Aufnahmefunktion ausgeschaltet werden.
Drücken Sie die Taste **TIMER REC** (7), um die Aufnahmefunktion aus- und später wieder einzuschalten.

### Zum Überprüfen einer Timer-Programmierung

Drücken Sie die Taste **CHECK/PROG.** (5) wiederholt, um die Einstellungen auf den Timerplätzen (1 bis 8) zu überprüfen.

### Zum Löschen einer Timer-Programmierung

Drücken Sie die Taste **TIMER REC** (7), um die Timer-Aufnahmefunktion auszuschalten.
Wählen Sie den gewünschten Timerplatz (1 bis 8) durch wiederholtes Drücken der Taste **CHECK/PROG.** (5) und halten Sie dann die beiden Tasten **TRACKING/V-LOCK** „+" und „−" (6) mindestens 3 Sekunden lang gedrückt.

# *Timer-Programmierung*

## *(Fortsetzung)*

## *Timer-Programmierung mit der Fernbedienung*

1. Drücken Sie die Taste **PROG.** (34) für den Beginn der Einstellung.
2. Drücken Sie die Zifferntasten **„0–9"** (38) zur Einstellung im jeweils blinkenden Eingabefeld.
3. Drücken Sie die Taste **NEXT** (35), um in das jeweils nächste Eingabefeld weiterzuschalten. (Programmplatz, Kalendertag, Einschaltzeit „Stunde", Einschaltzeit „Minute", Ausschaltzeit „Stunde" und Ausschaltzeit „Minute").
4. Drücken Sie die Taste **TRANSMIT** (26), während Sie die Fernbedienung auf das Empfangsfenster am Videorecorder richten.

Die Eingabe mit den Zifferntasten sollte immer zweistellig und innerhalb von 5 Sekunden erfolgen.
Beispiel: Beim Programmplatz „8" drücken Sie innerhalb von 5 Sekunden die Tasten „0" und „8".

Wenn innerhalb von 25 Sekunden keine Bedienung vorgenommen wird, erlischt das Anzeigefeld der Fernbedienung.

### Für unmittelbare Programmierung einer weiteren Timer-Aufnahme

Drücken Sie die Taste **PROG.** (34) zweimal und geben Sie dann die Daten für die nächste Timer-Programmierung ein.

### Programmierung einer Timer-Aufnahme jeden Tag zum gleichen Zeitpunkt

Anstelle des Kalendertages in Schritt 2 wählen Sie die gewünschte Tagesgruppe, indem Sie innerhalb von 5 Sekunden die folgenden Zifferntasten drücken:

| | |
|---|---|
| Für Sonntag bis Samstag: | **9** (MO-SA) und **8** (SU-SA) |
| Für Montag bis Samstag: | **9** (MO-SA) und **9** (MO-SA) |
| Für Montag bis Freitag: | **9** (MO-SA) und **0** (MO-FR) |

### Programmierung einer Timer-Aufnahme jede Woche zum gleichen Wochentag

Anstelle des Kalendertages in Schritt 2 wählen Sie den gewünschten Wochentag, indem Sie innerhalb von 5 Sekunden die folgenden Zifferntasten drücken.

| | |
|---|---|
| Sonntag: | **9** (MO-SA) und **1** (SU) |
| Montag: | **9** (MO-SA) und **2** (MO) |
| Dienstag: | **9** (MO-SA) und **3** (TU) |
| Mittwoch: | **9** (MO-SA) und **4** (WE) |
| Donnerstag: | **9** (MO-SA) und **5** (TH) |
| Freitag: | **9** (MO-SA) und **6** (FR) |
| Samstag: | **9** (MO-SA) und **7** (SA) |

### Für eine Timer-Aufnahme über die Buchse EURO AV (49)

Drücken Sie die Taste **INPUT** (43) in Schritt 2 zur Wahl von Programmplatz-Anzeige „A1".

### VPS-Funktion

Die VPS-Anzeige erscheint automatisch, um eine VPS-gesteuerte Timer-Aufnahme zu programmieren.
Wenn die VPS-Funktion nicht verwendet werden soll, drücken Sie die Taste **VPS** (36) bevor die Daten zum Videorecorder übertragen werden.

### Ein-/Ausschalten der Timer-Aufnahmefunktion

Um nach erfolgter Timer-Programmierung den Videorecorder benutzen zu können, muß die Timer-Aufnahmefunktion ausgeschaltet werden.
Drücken Sie die Taste **TIMER REC** (7), um die Timer-Aufnahmefunktion aus- und später wieder einzuschalten.

### Zum Überprüfen der Timer-Programmierung

Drücken Sie wiederholt die Taste **TRANSMIT** (26), bis der gewünschte Timerplatz angezeigt wird.

### Zum Löschen einer Timer-Programmierung

Wählen Sie den betreffenden Timerplatz (1 bis 8) durch wiederholtes Drücken der Taste **TRANSMIT** (26) und drücken Sie dann die Taste **CANCEL** (37).

# *Index-Suchlauf*

Mit Hilfe von Indexsignalen werden bestimmte Positionen auf einer Cassette markiert (z. B.: Beginn einer Aufnahme).

Diese Indexsignale werden für den **Index-Suchlauf, Index Scan-Suchlauf** und die **Index Repeat-Wiedergabe** benötigt.

In folgenden Fällen wird automatisch ein Indexsignal gesetzt und es leuchtet dabei für einige Sekunden die Anzeige „WRITE" im Anzeigefeld.
- Wenn die Aufnahme mit der Taste **REC** (24) gestartet wird.
- Bei Beginn einer Timer oder OTR Aufnahme.

Außerdem können während der Aufnahme zusätzliche Indexsignale gesetzt werden, wenn an der gewünschten Stelle die Taste **REC** (24) gedrückt wird.

### Index-Suchlauf

Der Index-Suchlauf ermöglicht das schnelle Auffinden von Aufnahmen, die mit einem Indexsignal am Aufnahmeanfang gekennzeichnet sind.
1. Drücken Sie die Taste **INDEX** (31) während der Wiedergabe oder in der Stop-Betriebsart.
2. Drücken Sie die entsprechende Zifferntaste **„0–9"** (38) zur Eingabe der zu überspringenden Indexsignale.
3. Drücken Sie die Taste **FF** (21) oder die Taste **REW** (19), um den Index-Suchlauf zu starten.

Die Wiedergabe beginnt automatisch, sobald das vorgegebene Indexsignal erreicht worden ist.

Um den Suchlauf zu beenden, drücken Sie die Taste **PLAY** (20) oder die Taste **STOP** (22).

### Index Scan-Suchlauf

Beim Index Scan-Suchlauf werden nacheinander die ersten 10 Sekunden der Aufnahmen wiedergegeben, die mit einem Indexsignal am Aufnahmeanfang gekennzeichnet sind.
1. Drücken Sie die Taste **INDEX** (31) in der Stop-Betriebsart.
2. Drücken Sie die Taste **FF** (21), um den Index Scan-Suchlauf zu starten.

Sobald die gewünschte Aufnahme erreicht ist, drücken Sie die Taste **PLAY** (20), um mit der normalen Wiedergabe zu beginnen.

### Index Repeat-Wiedergabe

Bei der Index Repeat-Wiedergabe wird die Aufnahme zwischen zwei Indexsignalen wiederholt wiedergegeben.

Die gewünschte Aufnahme mit Hilfe des Index-Suchlauf suchen und wiedergeben.
1. Während der Wiedergabe drücken Sie zuerst die Taste **INDEX** (31) und dann die Taste **REPEAT** (33).
   - Wenn das nächste Indexsignal erreicht ist, wird das Band zurückgespult und die Repeat-Wiedergabe beginnt.
2. Um die Index-Repeat Wiedergabe zu beenden, drücken Sie die Taste **STOP** (33).

# Zeitsuchlauf

Diese Funktion ermöglicht das Aufsuchen einer gewünschten Szene durch Eingabe der exakten Wiedergabezeit des Bandabschnitts, der übersprungen werden soll.

1. Drücken Sie die Taste **GOTO** (30) in der Stop-Betriebsart.
2. Geben Sie die Zeit bis zur gewünschten Szene mit den Zifferntasten **„0–9"** (38) ein.
3. Drücken Sie die Taste **FF** (21) oder **REW** (19), um den Zeitsuchlauf zu starten.

Nach Anfahren der gewünschten Bandstelle wird die Wiedergabe automatisch ausgelöst.

# Überspielen (Kopieren)

Überspielen von einem Videorecorder oder Camerarecorder auf den RTV-430 zum Kopieren einer Cassette.

1. Schließen Sie einen Videorecorder (Camerarecorder) an die Buchse **EURO AV** (49) an.
2. Drücken Sie die Taste **INPUT** (43) zur Wahl von Programmplatz-Anzeige **„A1"**.
3. Drücken Sie die Taste **REC** (24), um mit dem Überspielen zu beginnen.
4. Beginnen Sie mit der Wiedergabe der bespielten Cassette am Videorecorder (Camerarecorder).

### Wahl des Farbfernsehsystems

Am Aufnahme-Recorder mit der Taste **PAL/MESECAM** (8) das Farbfernsehsystem (PAL B/G) oder (SECAM B/G) der bespielten Cassette wählen.

- **PAL B/G:** Die Anzeige „MESECAM" (9) darf nicht leuchten.
- **SECAM B/G:** Die Anzeige „MESECAM" (9) muß leuchten.

### Für nahtlose Übergänge beim Überspielen

1. Starten Sie die Wiedergabe, um das Ende der letzten Szene auf dem Band aufzusuchen und drücken Sie an dieser Stelle die Taste **P./STILL** (23).
2. Drücken Sie die Taste **REC** (24), um den Videorecorder auf Aufnahme-Bereitschaft zu schalten.
3. Starten Sie die Aufnahme durch erneutes Drücken der Taste **P./STILL** (23).

# *Vor Inanspruchnahme des Kundendienstes*

**Das Wiedergabebild ist stark verrauscht oder in Schwarzweiß**

Die Spurlage ist falsch eingestellt.
—Obwohl die automatische Spurlageregelung normalerweise eine gute Bildqualität gewährleistet, muß die Spurlage, bei Cassetten die mit einem anderen Videorecorder bespielt wurden, u.U. manuell eingestellt werden.
Die Videoköpfe sind verschmutzt oder abgenutzt.
—Es kann sich Feuchtigkeit im Videorecorder gebildet haben oder die verwendete Cassette ist beschädigt. Ca. 1 Stunde warten; dann eine andere Cassette einsetzen und einige Minuten lang wiedergeben. Ist das Wiedergabebild nicht in Ordnung, den Kundendienst aufsuchen.

**Waagerechte Störstreifen oder Linien, die senkrecht durch das Bild laufen oder sich nicht bewegen.**

Das Band ist beschädigt oder abgenutzt.

**Ein akustisches Signal ertönt, sobald eine Aufnahme gestartet wird**

Die Löschschutzlasche der Cassette wurde herausgebrochen.
—Eine Cassette mit Löschschutzlasche verwenden oder die Öffnung mit Klebeband überkleben, wenn die frühere Aufzeichnung gelöscht werden kann.

**Das aufgenommene Bild ist verrauscht oder es ist keine Aufnahme möglich**

Antenne oder Antennenzuleitung ist defekt.
—Den Antennenanschluß am Videorecorder überprüfen.
—Das normale Fernsehbild überprüfen. Wenn kein Bild erscheint, die Antenne überprüfen.
Die Fernsehprogramme sind nicht richtig eingestellt.
—Die Fernsehprogramme neu einstellen.
—Die Zifferntasten zur Wahl eines Programmplatzes drücken.
Die Eingangssignalquelle wird nicht richtig gewählt.
—Die Taste **INPUT** (43) zur Wahl von „AV1" für die externe Bild-/Tonquelle drücken.

**Die OTR-Aufnahme ist nicht möglich**

Die Uhrzeitanzeige „0:00" blinkt.
—Die Uhr auf die gegenwärtige Uhrzeit einstellen.

**Die Timer-Aufnahme kann nicht ausgeführt werden**

Die Uhr ist falsch eingestellt.
—Die gegenwärtige Uhrzeit und das Datum überprüfen und die Einstellung ggf. korrigieren.
Die Timer-Aufnahmefunction wurde ausgeschaltet.
—Die Taste **TIMER REC** (7) drücken.

**Die Fernbedienung arbeitet nicht richtig**

Der Abstand ist zu groß.
—Die Fernbedienung innerhalb von 7 Metern vom Videorecorder benutzen.
Die Batterien sind erschöpft.
—Die Batterien ersetzen (Typ UM3, IEC.Kennung R6).

**Das Einlesen von Strichcodes ist nicht möglich**

Der Strichcode-Leser befindet sich im Bereitschaftszustand
—Den Strichcode-Leser erneut einschalten.
Die Lampe des Strichcode-Leseteils ist verschmutzt.
—Die Kappe entfernen und reingen.

**Die Strichcode-Daten können nicht in den Videorecorder übertragen werden**

Alle Timerplätze sind belegt.
—Eine der Timer-Programmierungen löschen oder warten, bis eine Timer-Aufnahme ausgeführt wurde.
Der Videorecorder befindet sich in einer Betriebsfunktion, z. B. Wiedergabe.
—Den Videorecorder in die Stop-Betriebsart schalten.

# *Technische Daten*

Information für Ihre Sicherheit

| | |
|---|---|
| **Stromversorgung** | 220–240 V Wechselstrom, 50–60 Hz |
| **Leistungsaufnahme** | Ca. 22 W |

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Video-Aufnahmesystem** | 2 rotierende Videoköpfe, Schrägspurverfahren | | |
| **Videoköpfe** | 3 Köpfe | | |
| **Bandgeschwindigkeit** | 23,39 mm/s | | |
| **Bandformat** | VHS-Videocassette | | |
| **Aufnahme/Wiedergabe-Zeit** | 240 Min. mit M-E240 | | |
| **Vorspul/Rückspul-Zeit** | ca. 2,5 Min. mit M-E180 | | |
| **VIDEO** | | | |
| Fernsehsystem | CCIR; 625 Zeilen, 50 Halbbilder, PAL-Farbsignal | | |
| Empfangskanäle | E2-E12, 21–69, S4-S20 | | |
| Eingangspegel | EURO AV | 1,0 Vss, | an 75Ω |
| Ausgangspegel | EURO AV | 1,0 Vss, | an 75Ω |
| **AUDIO** | | | |
| Eingangspegel | EURO AV | mehr als −6 dBV, | an 10 kΩ |
| Ausgangspegel | EURO AV | −6 dBV, | an weniger als 1 kΩ |
| Tonspur | 1 Normalspur (nur Mono) | | |
| **Horizontale Video-Auflösung** | Farbe; besser als 240 Zeilen | | |
| **Signal-Rauschabstand** | Video; besser als 43 dB | | |
| | Audio; besser als 43 dB | | |
| **Tonfrequenzgang** | 80 Hz bis 10 kHz | | |
| **Betriebstemperatur** | 5°C bis 40°C | | |
| **Luftfeuchtigkeit** | 35% bis 80% | | |
| **Gewicht** | ca. 4,7 kg | | |
| **Abmessungen** | 380 (B)×82 (H)×345,5 (T) mm | | |
| **Betrieblage** | waagerecht | | |

Bei den Angaben von Gewicht und Abmessungen handelt es sich um Näherungswerte.
Änderungen der technischen Daten jederzeit vorbehalten.

**Blaupunkt-Werke GmbH · Hildesheim · Bundesrepublik Deutschland**
Bosch Telecom

**MC/VKD 1 D92 101 009**
Änderungen vorbehalten

Druck: Schaltungsdienst Lange, Berlin (Germany)